

	<p>Objekt: Hinterglasmalerei "Die drei Grazien auf dem Baum"</p> <p>Museum: Deutsches Damast- und Frottiermuseum Schenaustraße 3 02779 Großschönau +49(0)35841 35469 museum@grossschoenau.de</p> <p>Sammlung: Kunst</p> <p>Inventarnummer: 1981-2782</p>
--	--

Beschreibung

Auf einen schlanken Baum mit runder Blattkrone sind drei Frauen (Grazien) in hellgrünen, rosafarbenen und hellblauen Kleidern appliziert. Ein alter Mann durchsägt mit einer Bügelsäge den Stamm des Baumes, wobei er von einer älteren Frau und zwei weiteren Zuschauern am Bildrand schadenfroh, so scheint es, beobachtet wird. Im Hintergrund ein typisches Umgebendehaus. Die Unterlage bildet eine silberfarbene Pappe. Der schwarze original Rahmen ist in den Ecken mit Applikationen beklebt, die eine grüne, ovale Perle tragen.

Grunddaten

Material/Technik: Glas, Holz, Pappe, / gemalt, beklebt
Maße: Höhe: 43 cm, Breite: 20 cm

Ereignisse

Gemalt wann 1973
wer Max Langer (1897-1985)
wo Oberlausitz

Schlagworte

- Baum
- Bügelsäge
- Glasmalerei
- Schadenfreude
- Umgebendehaus

- Zuschauer

Literatur

- Fröhlich-Schauseil, Anke (2022): Max Langer 1897-1985: Maler in der Oberlausitz. Zittau, Seite 212
- Langer, Max (1979): Mein Lausitzer Guckkasten. Rudolstadt, Greifen, S. 19